

METHODIK

Das JUVE Handbuch Steuern informiert Sie umfassend und qualifiziert über das Dienstleistungsangebot von knapp 120 steuerlich tätigen Beratungsunternehmen in Deutschland, verbunden mit einer Bewertung in Texten und Rankings.

Unser Ziel dabei: Wir wollen Transparenz in einen noch immer unübersichtlichen Markt bringen.

Umfangreiche Recherchen bei Beratungsunternehmen, Unternehmensverantwortlichen, Behördenvertretern und Mitarbeitern aus Justiz und Wissenschaft in den vergangenen zwölf Monaten bilden die Basis für dieses Buch.

Zielsetzung

In den Rankings und den dazugehörigen textlichen Bewertungen werden Beratungsunternehmen und Berater mit besonderer Bekanntheit in zehn verschiedenen Unterbereichen von Steuerrecht und Steuerberatung sowie auf diese Gebiete bezogene Prozessführung vorgestellt. Die Texte und Rankings sind v.a. für Mandanten, aber auch für Berater bestimmt, und sollen dazu beitragen, den zunehmend unübersichtlichen Markt steuerlicher Dienstleistungen für Wirtschaftsunternehmen transparenter zu machen. Zugleich sind die Bewertungen Hilfestellung für angehende Steuerjuristen und -berater, die sich vor dem Berufseinstieg über den Markt unterrichten wollen.

Auch die Darstellung und Analyse von Umsatz-, Berufsträger- und weitere Kennzahlen sind das Ergebnis sorgfältiger journalistischer Recherche der Redaktion.

Recherche

Die Texte und Rankings werden von einer unabhängigen Redaktion recherchiert und geschrieben. Der JUVE Verlag veröffentlicht seit mittlerweile 20 Jahren mit dem JUVE Handbuch Wirtschaftskanzleien ein Referenzwerk, das als einziges seiner Art von einem deutschen Verlag für den deutschen Markt publiziert wird. Über den österreichischen Anwaltsmarkt und Unternehmensjuristen berichtet der JUVE Verlag bereits seit 2012 regelmäßig. Auch hier erfolgt neben einer aktuellen Berichter-



279

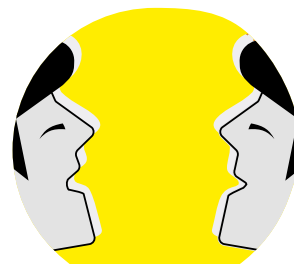
Beratungsunternehmen

per Fragebogen kontaktiert

498

insgesamt

ausgefüllte **Fragebögen** erhalten



4.789

Gespräche

mit Beratern in Kanzleien und
Beratungsunternehmen,
Mandanten und Behördenvertretern

stattung eine regelmäßige Recherche in verschiedenen Rechtsgebieten und damit verbundene Rankings und Beschreibungen. Daneben recherchiert das 32-köpfige, spezialisierte Fachredakteursteam für andere JUVE Publikationen (JUVE Rechtsmarkt, JUVE Steuermarkt, azur, azur100 und Onlinenachrichten). Nur so, davon sind wir überzeugt, baut sich kontinuierlich Wissen auf, das fundierte Analysen erlaubt.

Im Rahmen der Recherche für das JUVE Handbuch Steuern hat die Redaktion in den vergangenen circa zwölf Monaten Berater, Mandanten und vereinzelt auch juristische Akademiker befragt, um deren Wahrnehmung und Einschätzung des Marktes und bestimmter Beratungsunternehmen zu ermitteln. Der Schwerpunkt liegt deutlich auf dem persönlichen Gespräch vor Ort oder per Telefon. Die JUVE Redaktion ist überzeugt, nur auf diesem Wege, also mit der Möglichkeit der gezielten Nachfrage verlässliche Ergebnisse zu erhalten. Dennoch benutzen wir auch standardisierte Fragebögen für Berater und Mandanten, um die erforderliche Breite zu gewährleisten.

Insgesamt kamen im Rahmen der Recherche gut 4.800 persönliche Kontakte mit Beratern, Behördenvertretern und Mandanten zusammen. Aussagen von Mandanten sind von besonderer Bedeutung für die Beurteilung der Berater in den verschiedenen Kapiteln. Die in den Texten über einzelne Kanzleien und Berater verwendeten Zitate von Mandanten und Wettbewerbern wurden exemplarisch aus einer Reihe von Aussagen ausgewählt.



812 Mandanten
per Mail zu ihren Erfahrungen mit
Beratern befragt

Kanzleirankings/Beratertabellen

Die ‚beste Steuerkanzlei‘ gibt es nicht. Die Annahme, es könne so etwas wie ein objektives Vergleichskriterium zur Beurteilung von Beratern geben, wäre völlig verfehlt. Kanzleien bieten nicht wie Konsumgüter objektive Merkmale hinsichtlich ihrer Qualität; sie sind vielmehr Dienstleister, deren Tätigkeit von Mandanten ebenso subjektiv bewertet wird wie von Fachkollegen. Dies versuchen die JUVE-Rankings und -Tabellen wiederzugeben. Sie bezeichnen bestimmte Kanzleien als ‚führend‘ oder stufen sie ‚über‘ anderen ein. Solche Äußerungen stellen lediglich subjektive Meinungen dar. Die Redaktion hat sich zum Ziel gesetzt, die gesammelten Eindrücke zum Ruf einer Kanzlei im Steuermarkt so genau wie möglich wiederzugeben, die große Breite und Tiefe der Recherche ist dabei das wichtigste Instrument. Letztlich ist jedoch auch die Übersetzung der Fülle von Einschätzungen in eine Tabelle ein subjektiver Prozess. Der Leser sollte daher stets auch die entsprechenden Analyse-
texte zum Ranking berücksichtigen.

Hinter den Kanzleinamen in den Rankingtabellen sind ein oder mehrere Standorte gelistet, in denen das besprochene Beratungsgebiet einen Schwerpunkt bildet.

Kanzleitexte

Im Einführungstext vor den Kanzleibesprechungen werden Trends innerhalb des Beratungsgebiets analysiert. Zudem stehen Entwicklungen im Markt bzw. bei relevanten Marktteilnehmern im Fokus. Unter der Überschrift ‚Worum geht’s?‘ wird erläutert, welche Aspekte eines speziellen Beratungsgebiets im Zentrum unserer Recherche stehen und ggf. werden Grenzen zu anderen Beratungsbereichen gezogen.

Die Beratungshäuser, die laut der JUVE-Recherche in dem jeweiligen Beratungsgebiet eine besondere Reputation genießen, werden im Anschluss in einem Ranking aufgelistet, das allerdings keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt.

- Die Analysetexte sind alphabetisch, nicht gemäß des Rankings sortiert.
- Die Anzahl der Sterne, die sich bei jedem Eintrag finden, entsprechen der Anzahl der Sterne derjenigen Rankinggruppe, in die die Kanzlei eingestuft ist.

Die Besprechungen sind in sechs Kategorien unterteilt:

- Die **Bewertung** bezieht sich auf den Ruf einer Kanzlei bzw. Praxis. Hier werden außerdem typische Merkmale der Praxen bzw. aktuelle Entwicklungen beschrieben.
- **Schlaglicht** beleuchtet ein besonderes Ereignis der jüngsten Kanzleivergangenheit, das für die Entwicklung prägend war.

► Von Mandanten, Wettbewerbern und anderen Marktteilnehmern besonders **oft empfohlene** Berater in dem Beratungsgebiet werden in dieser Rubrik namentlich gelistet. Soweit sich Marktteilnehmer im Rahmen der Recherche besonders zu den Beratern äußerten, finden sich diese Zitate hier in anonymisierter Form.

► Die Rubrik **Aufstellung** bezieht sich auf die Teams und Büros, die schwerpunktmäßig in dem jeweiligen Beratungsgebiet aktiv sind, nicht auf die Gesamtkanzlei. Bei den Mitarbeiterzahlen handelt es sich einerseits um Angaben der Beratungshäuser selbst, andererseits um selbst recherchierte, also nicht offizielle, Informationen.

► Die Rubriken **Schwerpunkte** und **Kernmandantschaft** bezieht sich auf die Aktivitäten im vergangenen Jahr bzw. die laufende Arbeit im besprochenen Beratungsgebiet.

► Jeder Kanzleitext enthält die Rubriken **Top-** und **Weitere Mandate**. Die JUVE Redaktion hat die Kanzleien gebeten, konkrete Referenzmandate namentlich zu nennen oder in umschriebener Form mitzuteilen. Wenn der Redaktion keine Mandate recherchieren konnte, ist dies mit den Worten „Keine Nennungen“ vermerkt. In einer Vielzahl von Fällen stammen die Informationen nicht von den Kanzleien selbst, sondern waren öffentlich zugänglich (z.B. Tagespresse, Internet, öffentliche Gerichtsverhandlung, Mandantenauskünfte).

Berater, die laut unserer Recherche nicht nur innerhalb der Kanzlei eine besondere Bedeutung für ein Beratungsgebiet genießen, sondern deren Expertise bundesweit anerkannt ist, sind noch einmal in der Rubrik **‚Führende Namen‘** besonders hervorgehoben.

Die Redaktion hat größte Sorgfalt auf die genaue Auswertung der uns zur Verfügung gestellten Informationen gelegt, kann jedoch keine Verantwortung für die Qualität von Empfehlungen oder für fehlende Erwähnungen übernehmen. Die Beiträge zu den ausgewählten Beratungshäusern stellt keine Werbung dar und ist nicht käuflich.

Anzeigen

Der Anzeigenteil. Alle im Anschluss an die Rankings und Beschreibungen platzierten, alphabetisch angeordneten Kanzleidarstellungen sind **kostenpflichtige Anzeigen**, die von den Beratungsgesellschaften selbst gestaltet wurden. Für den Inhalt sind die jeweiligen Kanzleien verantwortlich. Die Buchung erfolgt unabhängig durch die Kanzleien und hat keinen Einfluss auf die Darstellung im redaktionellen Teil.

Co-Publishings

In sogenannten Co-Publishing-Beiträgen schreiben Berater über aktuelle Entwicklungen in verschiedenen Beratungsgebieten. Für den Inhalt dieser kostenpflichtigen Beiträge und die Angaben zu den Beratungshäusern und Autoren sind die jeweiligen Kanzleien alleine verantwortlich. Eine redaktionelle Bewertung der Beiträge oder Autoren seitens des Verlags erfolgt bei der Auswahl nicht.



208 Einzelempfehlungen
für Steueranwälte
und Berater